

Israels Bodenoffensive in Gaza

Drei Wochen ließ sich Israel nach dem Terrorangriff durch die Hamas Zeit, bevor die Israel Defense Forces, kurz IDF, die früh angekündigte Bodenoffensive in den Gazastreifen nun gestartet haben. Erklärtes Ziel: Hamas zerstören. Zwar gibt es viele Videos, auch vom israelischen Militär selbst, die die Offensive zeigen, doch genaue Informationen über die Strategie Israels gibt es weniger.¹ Diesen Donnerstag drang das israelische Militär in Gaza Stadt vor. Wie lange sich die Kämpfe insgesamt ziehen werden, ist noch schwer abzusehen. Bisher kamen mindestens neunzehn Soldaten seit dem Start der Offensive auf israelischer Seite um.² International erlangte insbesondere die Bombardierung des sogenannte Flüchtlingslagers Jabalia am Dienstag dieser Woche große Aufmerksamkeit. Über 400 Palästinenser kamen dabei ums Leben. Die IDF gab an, dass der Hamas-Terrorist Ibrahim Biari Ziel des Angriffes gewesen sei. Er habe aus einem Tunnelkomplex unter dem Lager militärische Aktionen der Hamas angeleitet und sei maßgeblich verantwortlich für den Terrorangriff vom 7. Oktober.³

Insgesamt sind die Todeszahlen seit dem Terrorangriff und dem Ausbruch des Kriegs schockierend hoch. Diese Woche gab das Palästinensische Gesundheitsministerium 9000 Tote an, über 3000 davon Kinder.⁴ Das palästinensische Gesundheitsministerium ist von der Hamas kontrolliert, weshalb die Angaben der Todeszahlen von israelischer Seite als unglaubwürdig bewertet werden. In der Vergangenheit deckten sich die Todeszahlen des Gesundheitsministeriums jedoch weitestgehend mit denen unabhängiger Organisationen wie den Vereinten Nationen.⁵ 1400 Menschen sind in Israel getötet worden.⁶ Auch die Gewalt in anderen Teilen der Region, wie dem von Israel besetzten Gebieten im Westjordanland, hat stark zugenommen. Hier wurden 134 Palästinenser getötet, teilweise durch israelische Siedler vor Ort. Internationale Organisationen wie die Europäische Union warnen derzeit vor der großen eskalativen Gefahr durch Siedlergewalt im Westjordanland.⁷

In Zusammenhang mit dem Krieg in Israel ging in Deutschland ein Video-Statement des Vize-Kanzlers Robert Habeck viral. In über neun Minuten bespricht er dort insbesondere die Zunahme antisemitischer Vorfälle in Deutschland und betont, dass Deutschland weiterhin im Sinne der eigenen sogenannten Staatsräson fest an der Seite Israels stehe.⁸ Für das Video bekam Habeck parteiübergreifendes Lob. Wir wollen jetzt über die neuen Entwicklungen in Gaza und über die Debatte in Deutschland sprechen.

¹ <https://www.faz.net/aktuell/israel-krieg/krieg-in-gaza-israels-bodenoffensive-in-satellitenbildern-19286043.html>

² <https://www.timesofisrael.com/israeli-troops-roll-into-gaza-city-as-ground-offensive-intensifies-idf-toll-rises/>

³ <https://www.theguardian.com/world/2023/nov/01/jabalia-camp-airstrike-gaza>

⁴ <https://www.cnn.com/2023/11/03/israel-hamas-war-live-updates-.html>

⁵ <https://apnews.com/article/israel-hamas-war-gaza-health-ministry-health-death-toll-59470820308b31f1faf73c703400b033>

⁶ <https://apnews.com/article/israel-hamas-war-death-toll-numbers-injured-5c9dc40bec95a8408c83f3c2fb759da0>

⁷ <https://www.reuters.com/world/middle-east/israeli-settler-attacks-fuel-fire-gaza-war-rages-2023-11-02/>

⁸ <https://www.youtube.com/watch?v=ZBtAtsdco-8>